

Großer Preis der Jury, Cannes 2025.

VORSCHAU: ab 11.12.



Mi, 17.12., 19:00 in engl. 0mU



In Kooperation mit daumenkino (HBK BS).

8.12., 19:00



Mo, 15.12., 19:00



VORSCHAU: ab 18.12.









Das Kinoprogramm: 27.11.-3.12.2025

NEU ANEMONE, tägl. 20:45 (So + Mo in engl. 0mU), 16:00

2.Wo IM SCHATTEN DES ORANGENBAUMS, tägl. 18:30, 14:05, So auch 11:00

2.Wo DAS GEHEIMNIS VON VELÁZQUEZ, So 11:15

4.Wo HOW TO MAKE A KILLING, tägl. 21:15

5.Wo STILLER, tägl. 14:00 (außer Fr)

8.Wo AMRUM, tägl. 18:45 (außer Mo), 16:50

DOKU MANCHE MÖGEN'S FALSCH, Mo 18:45

Eintrittspreise

vor 18:00 Uhr 10,00 € / nach 18:00 Uhr: 10,50 € Montag bis Donnerstag Freitag, Samstag, Sonntag vor 18:00 Uhr 10,50 € / nach 18:00 Uhr: 11,00 € 5er-Karte, übertragbar, auch Freitag-Sonntag 10er-Karte, übertragbar, auch Freitag-Sonntag 42,00€ An Feiertagen gilt der Sonntagspreis. | Kinder bis 14 Jahre zahlen 6,00 €. Überlängenzuschlag 0,50 bzw. 1 € Ermäßigung

Schüler/Studierende/Erwerbslose/Sozialhilfeempfänger 1,00 € 0.50 € Ermäßigung BS-Ehrenamtskarte



22.12., 19:00

Mi, 10.12.



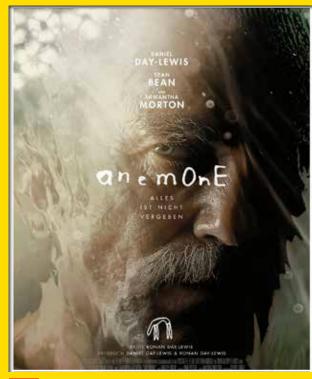


zum Internationalen Tag der Menschenrechte.

Seit 2010 von der Bundesregierung und vom Land Niedersachsen jährlich ausgezeichnet für das herausragende Programm.

UNIVERSUM

Das Kinoprogramm 27.11.—3.12.2025



NEU tägl. 20:45 (So + Mo in engl. 0mU), 16:00

Auf der Suche nach seinem als Einsiedler lebenden Bruder Ray (Daniel Day-Lewis) bricht Jem Stoker (Sean Bean) zu einer Reise in die nordenglischen Wälder auf. Es gilt eine traumatische Vergangenheit aufzuarbeiten ... Für das Regiedebüt seines Sohnes Ronan Day-Lewis kehrt Daniel Day-Lewis aus dem Schauspiel-Ruhestand zurück, den er 2017 nach DER SEIDENE FADEN verkündet hatte.

Universum Kinobetriebs GmbH DOK am Montag: 1.12., 18:45 Neue Straße 8 38100 Braunschweig Kartenreservierung unter MANCHE MÖGEN'S 0531.702215-50 FALSCH **Newsletter und Programm unter**

www.universum-filmtheater.de

NEU tägl. 20:45 (So+Mo in engl. OmU)



Regie: Ronan Day-Lewis, GB/US 2025, 121 Min., FSK 12. Mit Daniel Day-Lewis, Sean Bean, Samantha Morton u.a. | Bundesstart

Das Familiendrama ANEMONE erzählt von den Brüdern Ray und Jem Stoker, deren Kindheit von Gewalt, Strenge und religiösem Fanatismus geprägt war. Während Ray ein Leben im selbst gewählten Exil in einer einsamen Waldhütte führt, sucht Jem Halt in tiefem Glauben, bei seiner Partnerin Nessa und dem Ziehsohn Brian. Als eine familiäre Krise die Brüder nach zwanzig Jahren der Stille erneut zusammenführt, sind sie gezwungen, sich schonungslos den Dämonen ihrer Vergangenheit zu stellen: Verdrängte Geheimnisse kommen ans Licht, alte Wunden reißen auf, und die düstere Familiengeschichte entfaltet einen Sog, dem keiner von beiden sich entziehen kann. Mit ANEMONE präsentiert Ronan Day-Lewis ein eindrucksvolles **Regiedebüt**. Für die Hauptrolle kehrt der dreifache Oscar®-Preisträger **Daniel Day-Lewis** erstmals nach acht Jahren auf die Leinwand zurück. Ronan Dav-Lewis verbindet bildgewaltige Welten, kraftvolle Symbolik und eine unheilvolle Klanglandschaft zu einem intensiv aufgeladenen Drama über Schuld, Vergebung und die zerstörerische Macht des Schweigens. Getragen von einem herausragenden Ensemble entfaltet das Drama eine emotionale Wucht, die das Publikum weit über den Kinosaal hinaus begleitet.



Sie können das abspann für Veranstaltungen samt Catering mieten! Bei Interesse: abspann@universum-filmtheater.de





Regie: Nils Hedinger, CH 2024, 7:42 Min. Von Höhlenzeichnungen zu Echokammern: Die Geschichte der Menschheit ist eine Geschichte des Geschichtenerzählens.



Regie: Cherien Dabis, DE/CY/JO/GR/QA/ SA 2025, 146 Min., FSK 12. Mit Saleh Bakri, Cherien Dabis, Adam Bakri u.a. Westjordanland, 1988: Als der junge Noor bei einer Demonstration schwer verletzt wird, beginnt seine Mutter Hanan die bewegende Geschichte ihrer Familie zu erzählen ... Inspiriert von der Geschichte ihrer eigenen Familie erzählt Regisseurin und Autorin Cherien

Dabis mit IM SCHATTEN DES ORANGENBAUMS (OT: ALL THAT'S LEFT OF YOU) ein berührendes Porträt über drei Generationen im Westiordanland von 1948-2022, in dem persönliche Schicksale und die Geschichte des palästinensischen Volkes untrennbar miteinander verbunden sind.

■ Jordanische Oscar-Einreichung als "Bester internationaler Film" 2026.



2.Wo So 11:15 Regie: Stéphane Sorlat, FR 2025, 91 Min., FSK O. Dokumentarfilm | Bundesstart

Édouard Manet pries ihn als "Maler aller Maler", Salvador Dalí nannte ihn den "Ruhm Spaniens" und Pablo Picasso widmete seinem "großen Idol" eine eigene Gemäldereihe – aber wer war **Diego Velázguez** (1599–1660) wirklich? DAS GEHEIMNIS VON VELÁZOUEZ spürt den Echos eines genialen Malers nach, der in unzähligen Werken weltberühmter Künstler widerhallt und bis heute Rätsel aufgibt. Eine einzigartige Kinoreise durch 400 Jahre lebendiger Kunstgeschichte.

In Kooperation mit dem Freundeskreis Bildender Künstler in Braunschweig e. V.





Regie: Stanislaw Mucha, DE 2025, 90 Min., FSK 0, Dokumentarfilm

Was ist echt? Was ist falsch? Und wer entscheidet, was ein ORIGINAL ist? In der Fälscherstadt Dafen malen tausende Künstler Tag und Nacht die Meisterwerke von van Gogh, Monet und Rembrandt – Millionen Bilder jedes Jahr, die rund um die Welt verkauft werden. Stanislaw Mucha ("Die Mitte", "Absolut Warhola" etc.) wirft einen humorvollen und scharfen Blick auf Originale, Kopien und den Wert der Kunst – ein faszinierender Dokumentarfilm über Kreativität im Zeitalter der unbegrenzten Reproduktion.

In Kooperation mit dem Freundeskreis Bildender Künstler in Braunschweig e. V.



4.Wo tägl. 21:15 Regie: Franck Dubosc, FR/BE 2024, 114 Min., FSK 16, Mit Franck Dubosc, Laure Calamy, Benoît Poelvoorde

Michels Schock ist groß, als plötzlich mitten auf verschneiter Straße ein Bär steht. Sein Ausweichmanöver kostet zwei Fremde das Leben, die dort ebenfalls nicht hingehören, aber zwei Millionen und eine Pistole im Kofferraum zurücklassen. Zum Glück hat Michels Frau Cathy genügend Krimis gelesen und gute Ideen, wie man mit der Situation umgeht ... Hochspannende und tiefschwarze Krimikomödie! "Ein winterlicher Thriller, der schwarzen Humor und Gewaltszenen im Stil der Coen-Brüder einsetzt, aber mit viel Sympathie auf seine vom Leben gebeutelten Figuren blickt." (programmkino.de)



5.Wo tägl. 14:00 (außer Fr) Regie: Stefan Haupt, DE/CH 2025, 99 Min., FSK 12. Mit Albrecht Schuch, Paula Beer u.a.

Stiller

Bei einer Zugreise durch die Schweiz wird der US-Amerikaner James Larkin White (Albrecht Schuch) an der Grenze festgenommen. Der Vorwurf: Er sei der vor sieben Jahren verschwundene Bildhauer Anatol Stiller, der wegen seiner Verwicklung in eine dubiose politische Affäre gesucht wird. White bestreitet seine Schuld und beharrt darauf, nicht Stiller zu sein ... Was ist damals genau passiert, und wer ist Stiller wirklich?

Regisseur Stefan Haupt widmet sich dem Stoff nach dem Roman von Max Frisch von 1954 mit großer erzählerischer Kraft. Entstanden ist ein vielschichtiges Drama über Identität, Erinnerung und Wahrheit.

8.Wo tägl. 18:45 (außer Mo), 16:50 Regie: Fatih Akin, DE 2025, 93 Min. FSK 12. Mit Jasper Billerbeck, Laura Tonke, Diane Kruger u.a.

Amrum, 1945: Das Ende des Zweiten Weltkrieges steht unmittelbar bevor. Um seine Mutter in den letzten Kriegstagen zu unterstützen, ist sich der zwölfjährige Nanning für nichts zu schade – Hauptsache, am Ende des Tages steht was zum Essen auf dem Tisch. Doch nachdem der Frieden eingekehrt ist, steht die Familie vor völlig neuen Problemen ...

